

Marktgemeinde Ottobeuren – Aufruf zum sparsamen Umgang mit Wasser

Nach einem trockenen Frühjahr und der anhaltenden Hitze führen die Bäche und Gewässer in Ottobeuren derzeit weniger Wasser als üblich. Das Landratsamt Unterallgäu weist bereits darauf hin, dass zusätzliche Wasserentnahmen aus Bächen, Flüssen oder Weihern den Lebensraum von Fischen und anderen Wassertieren gefährden können.

Auch die Trinkwasserverkommen und Quellschüttungen gehen zurück. Die Marktgemeinde Ottobeuren bittet deshalb alle Bürgerinnen und Bürger um einen bewussten und sparsamen Umgang mit Wasser:

- auf das Befüllen von Pools aus der Trinkwasserleitung verzichten
- Autowaschen und das Abspritzen von Plätzen vermeiden
- Rasenflächen und Gärten nur in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden und nur mit Regenwasser gießen
- Wasserentnahmen aus Bächen, Weihern oder Baggerseen (z. B. mit Pumpen) sind ohne wasserrechtliche Erlaubnis nicht gestattet und können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Mit einem verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser trägt jeder Einzelne dazu bei, die Trinkwasserversorgung und die heimischen Gewässer auch in den kommenden Wochen zu sichern.